



ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung SUMMERFIT Windschreen washer concentrate /
Scheibenwaschkonzentrat

Produktkategorie PC-CLN-17.8 Waschflüssigkeit für Windschutzscheiben

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/Gemischs

Reiniger

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

Mercedes-Benz AG
70546 Stuttgart
Germany
+49 (0)711 17-0
Telefon + 49 (0)711 17-97390
Telefax + 49 (0)711 17-94831
E-Mail (fachkundige Person) mercedes-benz-sdb@mercedes-benz.com

Hersteller

Mercedes-Benz AG

70546 Stuttgart
Germany

Telefon +49 711 17-0
E-Mail (fachkundige Person):
mercedes-benz-sdb@daimler.com

1.4 Notrufnummer

+49 711 17-0
gms.aftersales.mercedes-benz.com
Giftnotruf der Charité – Universitätsmedizin Berlin +49 (0)30 30686700

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Einstufungsverfahren

Skin Irrit. 2, H315

Eye Irrit. 2, H319

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.



2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme



GHS07

Signalwort

Achtung

Gefahrenhinweise

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P280 Schutzhandschuhe/Augenschutz tragen.

P302 + P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P501 Inhalt/Behälter der Entsorgung gemäß den regionalen Vorschriften zuführen.

Andere Kennzeichnung

< 5% nichtionische Tenside

15 - < 30% anionische Tenside

Konservierungsmittel (2-Bromo-2-nitropropane-1,3-diol, Pyrithione sodium, BENZISOTHIAZOLINONE)

2.3 Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

nicht anwendbar

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Stoffname	Konzentration	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	SCL/ M/ ATE
97489-15-1	307-055-2	Sulfonsäuren, C14-C17-sec-Alkan-, Natriumsalze	≥ 10 < 15 %	Acute Tox. 4; H302 Skin Irrit. 2; H315 Eye Dam. 1; H318 Aquatic Chronic 3; H412	Eye Dam. 1; H318: ≥ 15% Eye Irrit. 2; H319: ≥ 10% < 15% ATE(Oral): >500- 2000 mg/kg ATE(Dermal): > 2000 mg/kg

**A 000 986 20 00 16****SUMMERFIT Windschreen washer concentrate /
Scheibenwaschkonzentrat**

Druckdatum 26.02.2023

Bearbeitungsdatum 23.02.2023

Version 1.0 (de)

CAS-Nr.	EG-Nr.	Stoffname	Konzentration	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	SCL/ M/ ATE
68891-38-3	500-234-8	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfat, Natriumsalz	≥ 5 < 10 %	Skin Irrit. 2; H315 Eye Dam. 1; H318 Aquatic Chronic 3; H412	Eye Dam. 1; H318: ≥10% Eye Irrit. 2; H319: ≥5% - <10% ATE(Oral): 5000 mg/kg ATE(Dermal): > 2000 mg/kg
68515-73-1	500-220-1	D-Glucopyranose, Oligomere, Decyl- Oktylglykoside	1 - 2.5 %	Eye Dam. 1; H318	Eye Dam. 1; H318: ≥7% ATE(Oral): > 5000 mg/kg ATE(Dermal): > 2000 mg/kg
3811-73-2	223-296-5	Pyridin-2-thiol-1-oxid, Natriumsalz	≥ 0.0025 < 0.025 %	Acute Tox. 4; H302 Acute Tox. 3; H311 Acute Tox. 3; H331 Skin Irrit. 2; H315 Eye Irrit. 2; H319 Skin Sens. 1; H317 STOT RE 1; H372 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 2; H411; EUH070	M=100 (Aquatic Acute 1) ATE(Oral): 1208 mg/kg ATE(Dermal): 300 mg/kg ATE(Akute inhalative Toxizität): 11 mg/L

REACH-Nr.	Stoffname
01-2119489924-20	Sulfonsäuren, C14-C17-sec-Alkan-, Natriumsalze
01-2119488639-16	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfat, Natriumsalz
01-2119488530-36	D-Glucopyranose, Oligomere, Decyl- Oktylglykoside
01-2119493385-28	Pyridin-2-thiol-1-oxid, Natriumsalz

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt

Mit warmen Wasser spülen.

Bei Hautreaktionen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.



Nach Verschlucken

KEIN Erbrechen herbeiführen.
Sofort ärztlichen Rat einholen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Alle Löschmittel geeignet.
Löschmittel auf Umgebung abstimmen.

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Zusätzliche Angaben

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Einsatzkräfte

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.
Mit viel Wasser verdünnen.



6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmässig entsorgen.

Für Reinigung

Wasser

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Es sind keine speziellen technischen Schutzmaßnahmen erforderlich.

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten.

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

Vermeiden von:

Augenkontakt

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

Lagerklasse

12 nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten Lagerklassen zuzuordnen sind

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Vor Frost schützen.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Empfehlung

Siehe Abschnitt 1.2

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

DNEL Arbeitnehmer

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	DNEL Wert	DNEL Typ	Bemerkung
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfat, Natriumsalz	2750 mg/kg	Langzeit dermal (lokal)	



CAS-Nr.	Arbeitsstoff	DNEL Wert	DNEL Typ	Bemerkung
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfat, Natriumsalz	175 mg/m ³	Langzeit inhalativ (lokal)	
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfat, Natriumsalz	0.132 mg/cm ²	Langzeit dermal (lokal)	
68515-73-1	D-Glucopyranose, Oligomere, Decyl- Oktylglykoside	595000 mg/kg	Langzeit dermal (systemisch)	
68515-73-1	D-Glucopyranose, Oligomere, Decyl- Oktylglykoside	420 mg/m ³	Langzeit inhalativ (systemisch)	

DNEL Verbraucher

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	DNEL Wert	DNEL Typ	Bemerkung
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfat, Natriumsalz	15 mg/kg	Langzeit oral (wiederholt)	
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfat, Natriumsalz	1650 mg/kg	Langzeit dermal (systemisch)	
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfat, Natriumsalz	52 mg/m ³	Langzeit inhalativ (systemisch)	
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfat, Natriumsalz	0.079 mg/cm ²	Langzeit dermal (lokal)	
68515-73-1	D-Glucopyranose, Oligomere, Decyl- Oktylglykoside	357000 mg/kg	Langzeit dermal (systemisch)	
68515-73-1	D-Glucopyranose, Oligomere, Decyl- Oktylglykoside	124 mg/m ³	Langzeit inhalativ (systemisch)	
68515-73-1	D-Glucopyranose, Oligomere, Decyl- Oktylglykoside	35.7 mg/kg	Langzeit oral (wiederholt)	

PNEC

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	PNEC Wert	PNEC Typ	Bemerkung
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfat, Natriumsalz	10000 mg/L	Kläranlage (STP)	
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfat, Natriumsalz	0.071 mg/L	Gewässer, periodische Freisetzung	
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfat, Natriumsalz	0.24 mg/L	Gewässer, Süßwasser	
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfat, Natriumsalz	0.024 mg/L	Gewässer, Meerwasser	
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfat, Natriumsalz	7.5 mg/kg	Boden	
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfat, Natriumsalz	5.45 mg/kg	Sediment, Süßwasser	
68891-38-3	Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfat, Natriumsalz	0.545 mg/kg	Sediment, Meerwasser	
68515-73-1	D-Glucopyranose, Oligomere, Decyl- Oktylglykoside	0.176 mg/L	Gewässer, Süßwasser	
68515-73-1	D-Glucopyranose, Oligomere, Decyl- Oktylglykoside	0.0176 mg/L	Gewässer, Meerwasser	
68515-73-1	D-Glucopyranose, Oligomere, Decyl- Oktylglykoside	0.27 mg/L	Gewässer, periodische Freisetzung	



CAS-Nr.	Arbeitsstoff	PNEC Wert	PNEC Typ	Bemerkung
68515-73-1	D-Glucopyranose, Oligomere, Decyl- Oktylglykoside	560 mg/L	Kläranlage (STP)	
68515-73-1	D-Glucopyranose, Oligomere, Decyl- Oktylglykoside	1.516 mg/kg	Sediment, Süßwasser	
68515-73-1	D-Glucopyranose, Oligomere, Decyl- Oktylglykoside	0.152 mg/kg	Sediment, Meerwasser	
68515-73-1	D-Glucopyranose, Oligomere, Decyl- Oktylglykoside	0.654 mg/kg	Boden	

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille
DIN EN 166

Handschutz

Angaben zum Handschuhmaterial [Art/Typ, Dicke, Durchdringzeit/Tragedauer, Benetzungstärke]: PVC oder PE, ≥ 1 mm
Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN374 genügen.

Atemschutz

Nicht erforderlich

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand

flüssig

Farbe

blau

Geruch

leicht

Sicherheitsrelevante Basisdaten

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Geruchsschwelle:	nicht bestimmt		
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	nicht bestimmt		
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	> 100 °C		
Entzündbarkeit	fest		nicht anwendbar
Entzündbarkeit	gasförmig		nicht anwendbar
Untere und obere Explosionsgrenze	nicht bestimmt		



A 000 986 20 00 16

**SUMMERFIT Windschreen washer concentrate /
Scheibenwaschkonzentrat**

Druckdatum 26.02.2023

Bearbeitungsdatum 23.02.2023

Version 1.0 (de)

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Flammpunkt			nicht anwendbar
Zündtemperatur			Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Zersetzungstemperatur	nicht bestimmt		
pH-Wert			nicht bestimmbar, Produkt ist unpolar.
Viskosität	nicht bestimmt		
Löslichkeit(en)	Wasserlöslichkeit		vollständig mischbar
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	nicht bestimmt		
Dampfdruck	nicht bestimmt		
Dichte und/oder relative Dichte	1.04 g/cm ³ (20°C)		
Relative Dampfdichte	nicht bestimmt		
Partikeleigenschaften	nicht bestimmt		

9.2 Sonstige Angaben

Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Explosive Eigenschaften:			Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Sonstige Angaben

keine

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.



Zusätzliche Hinweise

Bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung entstehen keine gefährlichen Zersetzungsprodukte.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Tierdaten

	Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute orale Toxizität	CAS-Nr.68891-38-3 Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfat, Natriumsalz 5000 mg/kg Spezies Ratte	OECD 401	
	CAS-Nr.97489-15-1 Sulfonsäuren, C14-C17-sec- Alkan-, Natriumsalze LD50: >500- 2000 mg/kg Spezies Ratte	OECD 401	
	CAS-Nr.68515-73-1 D- Glucopyranose, Oligomere, Decyl- Oktylglykoside LD50: > 5000 mg/kg Spezies Ratte		
	CAS-Nr.3811-73-2 Pyridin- 2-thiol-1-oxid, Natriumsalz LD50: 1208 mg/kg Spezies Ratte	OECD 401	
Akute dermale Toxizität	CAS-Nr.68891-38-3 Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfat, Natriumsalz > 2000 mg/kg Spezies Ratte	OECD 402	
	CAS-Nr.97489-15-1 Sulfonsäuren, C14-C17-sec- Alkan-, Natriumsalze LD0 > 2000 mg/kg Spezies Maus		
	CAS-Nr.68515-73-1 D- Glucopyranose, Oligomere, Decyl- Oktylglykoside LD50: > 2000 mg/kg Spezies Ratte	OECD 402	
	CAS-Nr.3811-73-2 Pyridin- 2-thiol-1-oxid, Natriumsalz LD50: 300 mg/kg		
Akute inhalative Toxizität	CAS-Nr.3811-73-2 Pyridin- 2-thiol-1-oxid, Natriumsalz LC50: 11 mg/L Expositionsdauer 4 h		

Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.



Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Tierdaten

Ergebnis / Bewertung	Methode	Quelle, Bemerkung
CAS-Nr.97489-15-1 Sulfonsäuren, C14-C17-sec-Alkan-, Natriumsalze Specific Concentration Limit (SCL) Skin Irrit. 2; H315: 15 % < C ≤ 60 % reizend	OECD 439	CAS-Nr.97489-15-1 Sulfonsäuren, C14-C17-sec-Alkan-, Natriumsalze Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Abschätzung/Einstufung

Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Tierdaten

Ergebnis / Bewertung	Methode	Quelle, Bemerkung
CAS-Nr.68515-73-1 D-Glucopyranose, Oligomere, Decyl- Oktylglykoside Specific Concentration Limit (SCL) Eye Dam. 1; H318: 7 ≤ C ≤ 100%, Eye Irrit. 2; H319: > 7% CAS-Nr.97489-15-1 Sulfonsäuren, C14-C17-sec-Alkan-, Natriumsalze Specific Concentration Limit (SCL) Eye Dam. 1; H318: 15 ≤ C ≤ 100%, Eye Irrit. 2; H319: 10 ≤ C ≤ 15% CAS-Nr.68891-38-3 Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfat, Natrium Salz Specific Concentration Limit (SCL) Eye Dam. 1; H318: C ≥ 10 % Eye Irrit. 2; H319: 5 % ≤ C < 10 % reizend	OECD 437 OECD 492	CAS-Nr.68515-73-1 D-Glucopyranose, Oligomere, Decyl- Oktylglykoside CAS-Nr.97489-15-1 Sulfonsäuren, C14-C17-sec-Alkan-, Natriumsalze CAS-Nr.68891-38-3 Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfat, Natrium Salz Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Abschätzung/Einstufung

Verursacht schwere Augenreizung.

Testdaten belegen, dass keine Gefahr ernster Augenschäden besteht. (BCOP-Tests/ OECD Testrichtlinie 437)

Sensibilisierung der Atemwege

Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Haut

Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzellmutagenität

Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.



Karzinogenität

Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Zusammenfassende Bewertung der CMR-Eigenschaften

Dieses Produkt erfüllt nicht die Kriterien für eine Klassifizierung in den Kategorien 1A/1B.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

STOT SE 1 und 2

Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

STOT SE 3

Reizung der Atemwege

Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Narkotisierende Wirkung

Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
Endokrinschädliche Eigenschaften		Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.



ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität

	Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute (kurzfristige) Fischtoxizität	CAS-Nr.97489-15-1 Sulfonsäuren, C14-C17-sec-Alkan-, Natriumsalze LC50: 8.4 mg/L Spezies Leuciscus idus melanotus Testdauer 96 h	EU Method C.1	
	CAS-Nr.97489-15-1 Sulfonsäuren, C14-C17-sec-Alkan-, Natriumsalze NOEC 7.1 mg/L Spezies Leuciscus idus melanotus Testdauer 96 h	EU Method C.1	
	CAS-Nr.68891-38-3 Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfat, Natriumsalz LC50: 7.1 mg/L Spezies Danio rerio (Zebraabärbling) Testdauer 96 h	OECD 203	
	CAS-Nr.3811-73-2 Pyridin-2-thiol-1-oxid, Natriumsalz LC50: 0.066 mg/L Testdauer 96 h		
Chronische (langfristige) Fischtoxizität	CAS-Nr.97489-15-1 Sulfonsäuren, C14-C17-sec-Alkan-, Natriumsalze NOEC 1.4 mg/L Spezies Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) Testdauer 28 d	OECD 204	
	CAS-Nr.97489-15-1 Sulfonsäuren, C14-C17-sec-Alkan-, Natriumsalze LOEC: 4.7 mg/L Spezies Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) Testdauer 28 d	OECD 204	
	CAS-Nr.68891-38-3 Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfat, Natriumsalz NOEC 39.1 mg/L Spezies Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) Testdauer 49 d	OECD 210	
Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere	CAS-Nr.68891-38-3 Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfat, Natriumsalz EC50 7.4 mg/L Spezies Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 48 h		



A 000 986 20 00 16

**SUMMERFIT Windschreen washer concentrate /
Scheibenwaschkonzentrat**

Druckdatum 26.02.2023

Bearbeitungsdatum 23.02.2023

Version 1.0 (de)

	Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
Chronische (langfristige) Toxizität für wirbellose Wasserorganismen	CAS-Nr.97489-15-1 Sulfonsäuren, C14-C17-sec- Alkan-, Natriumsalze EC50 9.81 mg/L Spezies Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 48 h	OECD 202	
	CAS-Nr.97489-15-1 Sulfonsäuren, C14-C17-sec- Alkan-, Natriumsalze NOEC 6.25 mg/L Spezies Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 48 h	OECD 202	
	CAS-Nr.3811-73-2 Pyridin- 2-thiol-1-oxid, Natriumalz EC50 0.022 mg/L Spezies Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 48 h		
	CAS-Nr.97489-15-1 Sulfonsäuren, C14-C17-sec- Alkan-, Natriumsalze NOEC 0.6 mg/L Spezies Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 22 d	OECD 202	
	CAS-Nr.97489-15-1 Sulfonsäuren, C14-C17-sec- Alkan-, Natriumsalze LOEC: 1.9 mg/L Spezies Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 22 d	OECD 202	
Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	CAS-Nr.68891-38-3 Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfat, Natriumalz NOEC 0.27 mg/L Spezies Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 21 d	OECD 211	
	CAS-Nr.68891-38-3 Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfat, Natriumalz EC50 7.5 mg/L Testdauer 96 h		
	CAS-Nr.97489-15-1 Sulfonsäuren, C14-C17-sec- Alkan-, Natriumsalze NOEC 8.7 mg/L Spezies Desmodesmus subspicatus Testdauer 72 h	OECD 201	



A 000 986 20 00 16

**SUMMERFIT Windschreen washer concentrate /
Scheibenwaschkonzentrat**

Druckdatum 26.02.2023

Bearbeitungsdatum 23.02.2023

Version 1.0 (de)

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
	CAS-Nr. 97489-15-1 Sulfonsäuren, C14-C17-sec-Alkan-, Natriumsalze LOEC 28.5 mg/L Spezies Desmodemus subspicatus Testdauer 72 h	OECD 201	
Chronische (langfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	nicht bestimmt		
Toxizität für andere aquatische Wasserpflanzen/Organismen	nicht bestimmt		
Toxizität für Mikroorganismen	CAS-Nr. 68891-38-3 Alkohole, C12-14, ethoxyliert, sulfat, Natriumsalz EL50 > 100 mg/L Spezies Pseudomonas putida	OECD 209	

Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Biologischer Abbau	Abbaurate 78	OECD 301B/ ISO 9439/ EEC 92/69/V, C.4-C	CAS-Nr. 97489-15-1 Sulfonsäuren, C14-C17-sec-Alkan-, Natriumsalze 28 Tage Leicht biologisch abbaubar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Endokrinschädliche Eigenschaften			Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.



12.7 Andere schädliche Wirkungen

Zusätzliche ökotoxikologische Informationen

Zusätzliche Angaben

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

Produkt darf nicht in Gewässer gelangen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Sachgerechte Entsorgung / Produkt

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden.

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Sachgerechte Entsorgung / Verpackung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Bemerkung

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport (ADR/RID)	Seeschifftransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer	-	-	-
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	-	-	-
14.3 Transportgefahrenklassen	-	-	-
14.4 Verpackungsgruppe	-	-	-
14.5 Umweltgefahren	Nein	Nein	Nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Daten verfügbar

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht anwendbar

Das Produkt ist nicht zur Beförderung als Massengut vorgesehen.

Alle Verkehrsträger

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften - ADR/RID (GGVSEB), IMDG (GGVSee), ICAO/IATA-DGR.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch



EU-Vorschriften

Zulassungen

Keine der Komponenten ist gelistet.

Verwendungsbeschränkungen

Keine der Komponenten ist gelistet.

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse (WGK)

deutlich wassergefährdend (WGK 2)
gemäß AwSV

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

Die nationalen Gesetze betreffend Beschäftigungsbeschränkung sind zu beachten.
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für dieses Gemisch nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungshinweise

Aktuelle Sicherheitsdatenblätter finden Sie unter:
<https://gms.aftersales.mercedes-benz.com>

Abkürzungen und Akronyme

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

Skin Irrit. 2: Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2

Eye Irrit. 2: Reizwirkung auf die Augen, Kategorie 2

Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Sicherheitsdatenblätter der Lieferanten

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Das Gemisch ist auf Grundlage der verfügbaren Gefahrendaten der Inhaltsstoffe, wie definiert in den Einstufungskriterien für Gemische für jede Gefahrenklasse in Annex I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, eingestuft.

Einstufungsverfahren:

Berechnung

Prüfdaten

Bridging

Zusätzliche Hinweise

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermengt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.



Mercedes-Benz

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr.
1907/2006 (REACH)

A 000 986 20 00 16

**SUMMERFIT Windschreen washer concentrate /
Scheibenwaschkonzentrat**

Druckdatum 26.02.2023

Bearbeitungsdatum 23.02.2023

Version 1.0 (de)

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H331	Giftig bei Einatmen.
H372	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.